Information | Beratung

Informationstreffen

14.11.2023 16:30 – 17:30 Uhr 10.01.2024 10:00 – 11:00 Uhr 14.02.2024 16:30 – 17:30 Uhr 13.03.2024 10:00 – 11:00 Uhr

Die Informationsveranstaltungen finden online statt. Den Link finden Sie auf unserer Website:

www.pbwbremen.de

Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich ab November 2023 direkt über das Online-Formular auf unserer Website.

Nachweise, Zeugniskopien, ein gesundheitliches Attest und ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis reichen Sie auf Anfrage zu einem späteren Zeitpunkt nach.

Ihre Ansprechpartner*innen

Tatiana Schmechterzieher_in@pbwbremen.de(Verwaltung)Tel. 0471 30 00 30-94Natalia Dauerzieher_in@pbwbremen.de

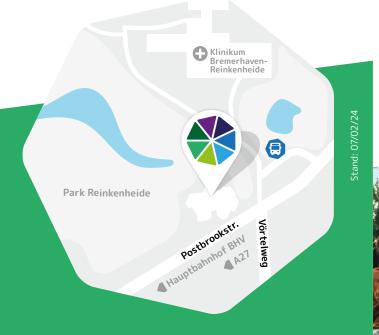
(Leitung) erziener_in@pbwbremen.

Kosten | Förderung

- Umschulung für Erwerbssuchende | Berufsrückkehrer* innen: mögliche Förderung über einen Bildungsgutschein des Jobcenters | der Bundesagentur für Arbeit
- berufsbegleitende Ausbildung für Beschäftigte: Arbeitgeber können einen Zuschuss über das Qualifizierungschancengesetz bei der Bundesagentur für Arbeit oder beim Magistrat über das Programm "Quali-on-the-job" beantragen
- eine individuelle Förderung kann über Aufstiegs-BAföG (ASBG) beantragt werden







- 🖨 Bus | Station "Postbrookstr."
- Postbrookstr. 91 | 27574 Bremerhaven
- @ erzieher_in@pbwbremen.de
- 0421 17 47 2-0

www.pbwbremen.de







Erzieherin | Erzieher

staatlich geprüft | anerkannt



Ausbildung | Umschulung im berufsbegleitenden Modell

mit anschließendem Berufspraktikum

Teilnahme

Sie möchten

- mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten (z.B. in Krippe, KiTa, Hort, Ganztagsschule, Freizeiteinrichtung, heilpädagogischer Einrichtung, stationärer Kinder- und Jugendhilfe)
- eine Fachschulausbildung zur*zum Erzieher*in in Form einer Umschulung oder berufsbegleitenden Ausbildung absolvieren

Sie haben

 einen mittleren Schulabschluss (Realschule) und drei Jahre einschlägige Berufserfahrung (Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen)

oder

 einen mittleren Schulabschluss (Realschule), eine Berufsausbildung und mindestens 900 Stunden einschlägige Berufserfahrung

oder

 einen gleichgestellten Schulabschluss aus einem anderen Land, den Nachweis von Deutschkenntnissen auf dem Niveau B2 und drei Jahre einschlägige Berufserfahrung

oder

 eine mindestens zweijährige, einschlägige Berufsausbildung (z. B. sozialpädagogische Assistenz)

oder

 eine Hochschulzugangsberechtigung und mindestens 900 Stunden einschlägige Berufserfahrung

Wenn Sie die Teilnahmevoraussetzungen nicht erfüllen, ist in begründeten Einzelfällen eine Sonderzulassung möglich.

Abschluss

- staatlich geprüfte*r Erzieher*in
 (nach erfolgreich absolvierter Fachschulausbildung)
- staatliche Anerkennung als Erzieher*in Bachelor Professional in Sozialwesen (nach erfolgreich absolviertem Berufspraktikum)

Inhalte

- Deutsch und Kommunikation
- Gesellschaft und Politik
- · Gestaltung pädagogischer Beziehungen
- pädagogisches Arbeiten mit Gruppen
- Gestaltung von sozialpädagogischen Bildungsprozessen
- ganzheitliche Förderung der gesundheitlichen Entwicklung
- Erkennen von natur- und umweltpädagogischen Zusammenhängen, ökologisches Handeln
- rechtliche und administrative Grundlagen der sozialpädagogischen Arbeit
- Gestaltung von Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen
- Teamentwicklung
- Kooperation mit Institutionen und Netzwerken

BAM!

Das berufsbegleitende Ausbildungs-Modell

Machen Sie Ihre Ausbildung bei uns – berufsbegleitend im PBW: Praxisnah und bedarfsorientiert lernen, mit staatlich anerkanntem Abschluss und vielfältigen Finanzierungsmöglichkeiten.



Mehr unter: https://pbwbremen.de/ausbildungenfuer-paedagogische-berufe/erzieher/

Wichtiges

Gesamtdauer

24 Monate | max. 24 Teilnehmende

Unterrichtszeiten

1.920 Unterrichtseinheiten (UE) I 2 Tage pro Woche

08.30 - 16.30 Uhr

480 UE alternative Lernformen von Lehrkräften vor- und nachbereitet

Zusätzlich findet Blockwochen-Unterricht statt.

Unterrichtsort

PBW Paritätisches Bildungswerk Private Fachschule für Sozialpädagogik und Heilerziehungspflege Postbrookstraße 91 27574 Bremerhaven

Praxiszeiten

1.200 Std. I 3 Tage pro Woche

bei einer Umschulung: Praktikum bei einer berufsbegleitenden Ausbildung: Berufspraxis

Praxisort

sozialpädagogische Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe

Staatliche Anerkennung

Für die staatliche Anerkennung als Erzieher*in ist ein 12-monatiges Berufspraktikum zu absolvieren. Je nach individuellem Hintergrund können vorhandene Praxiszeiten auf die Dauer des Berufspraktikums angerechnet werden. Die Planung und Vorbereitung des Berufspraktikums findet während der Fachschulausbildung statt.